



Stromspar-Check

Kann ich. Mach ich.
Find ich gut!



Strom-und Wassersparberatung für einkommensschwache Haushalte

Stromspar Check PLUS Stadt Kassel

Januar 2015

Eine Gemeinschaftsaktion von:



Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Stromspar-Check PLUS für einkommensschwache Haushalte (2013 – 2015)

- Verbundprojekt von Deutscher Caritas Verband (DCV) und Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD) e. V.
- Anschubfinanzierung durch das Bundesumweltministerium im Rahmen seiner Klimaschutzinitiative
- Ca. 150 Standorte bundesweit
- Über 130.000 beratene Haushalte (Stand April 2014)
- Kühlgerätetauschprogramm
- Drittbesuch / Monitoring



Zielsetzungen Stromspar-Check

- Sozialpolitische Zielsetzung
 - Kostentlastungen für einkommensschwache Haushalte + Kommunen
- Arbeitsmarktpolitische Zielsetzung
 - Heranführung an den ersten Arbeitsmarkt
 - Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen
- Klimapolitische Zielsetzung
 - Reduzierung von CO₂-Emissionen
 - Verbreitung der Nutzung bewährter Energie- und Wasserspartechiken
 - Sichtbarer Beitrag armer Menschen zu Klimaschutz-Zielen der Bundesregierung wie zur Bewahrung der Schöpfung
- Bildungspolitische Zielsetzung
 - Sensibilisierung einkommensschwacher Haushalte für Klimaschutz und Energieeinsparung

■ Akteure vor Ort

Träger der Stellen für Bufdi´s, FSJ´ler, Ehrenamtler, Mini-Jobber

- Caritasverband Nordhessen/Kassel e.V.
- BUND e.V. Stadt Kassel
- ENERGIE 2000 e.V.

Projektmittel - Eigenanteil

- Stadt Kassel – Umwelt- und Gartenamt / iKKK
- Städtische Werke AG

Standorte

- Kassel, *Umwelthaus*
- Wolfhagen, *Alte Kleiderfabrik*

Der Stromspar-Check

- Erstbesuch
 - Erfassung Geräteausstattung
 - Aufnahme Strom- und Wasserverbrauch
- Datenaufnahme und -auswertung und Zusammenstellung eines individuellen Soforthilfe-Pakets
- Zweitbesuch
 - Einbau der kostenlosen Soforthilfen nach Bedarf
 - Nutzungstipps
 - Verweis auf weiterführende Beratungsangebote

- Strom sparen
 - Energiesparlampen
 - schaltbare Steckerleisten
 - Zeitschaltuhren
 - Thermostops
 - Kühlschrankthermometer
- Wasser sparen
 - Strahlregler
 - Wasserspar-Duschköpfe
 - WC-Stoppgewichte



Auswertung aus der Datenbank

Auswertung_Stadt Kassel 2014.pdf - Adobe Reader
Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe



Auswertungsbericht Stromspar-Check

Auswahlkriterien

Gebiet / Standort: Hessen / Kassel

Postleitzahlen: 34117, 34119, 34121, 34123, 34125, 34127, 34128, 34130, 34131, 34132, 34134

Zeitraum der Stromspar-Checks: 01.01.2014 - 31.12.2014

Quelle für Dauer je Duschgang: Statistischer Wert (GfK 2005)

1. Allgemeine Angaben

Anzahl der durchgeführten Stromspar-Checks:	89 Haushalte
Anteil mit nicht-elektrischer Warmwasser-Bereitung (z.B. Zentralheizung):	85 %
Anteil mit elektrischer Warmwasser Bereitung:	15 %
Anteil Wohnungen:	100 %
Anteil 1-2-Familienhäuser:	0 %
Durchschnittliche Haushaltsgröße:	2,2 Personen
Durchschnittlicher Stromverbrauch je Haushalt:	3.054 kWh/a
Durchschnittlicher Wasserverbrauch je Haushalt:	93 m³/a
Durchschnittlicher Heizenergieverbrauch je Haushalt:	14.988 kWh/a
Durchschnittlicher Energieverbrauch für Warmwasser:	1.352 kWh/a



Installierte Soforthilfen

Auswertung_Stadt Kassel 2014.pdf - Adobe Reader

Durchschnittlicher Energieverbrauch für Warmwasser: 1.352 kWh/a

2. Installierte Soforthilfen zum Energie- und Wassersparen

	Durchschnitt je Haushalt	Absolut
Energiesparlampen	7	623
Schaltbare Steckerleisten, Energy-Saver	1	91
Strahlregler für Wasserhahn	0,4	39
WC-Stoppgewichte	0,4	32
Wasserspar-Duschköpfe	0,5	41
Durchflussbegrenzer	0,1	13
Kühlschrankthermometer	0,7	65
Hygro- und Thermometer	0	2
Raumthermometer	0	0
Zeitschaltuhren, Thermostopps (Stromeinsparung bei elektrischer Warmwasserbereitung)	0	0

Anzahl installierter Soforthilfen **906 Stück**
Wert der installierten Soforthilfen **5.232 €**


Auswertungsbericht Seite 1

210 x 297 mm

Ergänzende Informationen

Auswertung_Stadt Kassel 2014.pdf - Adobe Reader
Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

Ergänzende Informationen zum Auswertungsbericht



Gebiet / Standort: Hessen / Kassel
Postleitzahlen: 34117, 34119, 34121, 34123, 34125, 34127, 34128, 34130, 34131, 34132, 34134
Zeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014
Anzahl abgeschlossene Checks: 89 Checks
Anzahl aktive Stromsparhelfer: 7
Monat des ersten abgeschlossenen Checks: Januar 2014

1. Haushalte nach Art der Transferleistung

	Anteil	Anzahl (absolut)
Arbeitslosengeld II	60 %	53
Sozialhilfe, davon...	34 %	30
...Grundsicherung	31 %	28
...Hilfe zum Lebensunterhalt	2 %	2
...unbekannt ¹	1 %	0
Wohngeld	7 %	6
Kindergeldzuschlag	0 %	0
Haushalt mit geringem Einkommen	0 %	0
Sozialpass	0 %	0
keine Angabe ²	0 %	0



Kühlschranksaustauschprogramm

- Bundesweit 2,2 Mio. €
- Ca. 16.000 Kühlgeräte
- Förderung 150€/Gerät

Förderbedingungen

- Stromsparberatung
- Altgerät mind. 10 Jahre alt, 48 Stundenmessung
- Neugerät A+++ mind. 200Kw/h geringerer Verbrauch
- Fachgerechte Entsorgung Altgerät
- Größe und Bauart vergleichbar Altgerät

Stabilisierung des neu aufgebauten Standortes Stadt Kassel/Umwelthaus

- fortlaufende interne Qualifizierung und Stellenbesetzung weiterer StromSparBerater
- fortlaufende Kundenakquise und Öffentlichkeitsarbeit

Vernetzung / Verbreitung

- Externe Schulung der Nachbarschaftshelfer/innen und Öffentlichkeitsarbeit für GWG im Projekt EnWoKom

Vernetzung / Erweiterung

- Bündelung der vorhandenen Kompetenzen i.d. Stadt Kassel, Landkreis Kassel, Werra-Meißner Kreis, Landkreis Waldeck-Frankenberg
- Entwicklung Stromspar-Check Nordhessen mit Erweiterung um „Wärmeenergie“

Finanzierung

- Fortsetzung der Projektförderung durch die Bundesregierung in aktueller Verhandlung mit dem BMUB
- Fortsetzung der Eigenanteil-Finanzierung in der Stadt Kassel